

Geschichte

Liv-, Est- und Kurlands

von der „Aufsegelung“ des Landes
bis zur Einverleibung in das russische Reich.

Eine populäre Darstellung

von

Ernst Seraphim.

Mit sechs Bildern, einer Karte und einem Personen-
und Sachregister.

II. Band:

I. Abtheilung: Die Provinzialgeschichte bis zur
Unterwerfung unter Rußland
von Ernst Seraphim.

II. Abtheilung: Kurland unter den Herzögen
von Dr. August Seraphim.

Reval 1896.

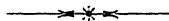
Verlag von Franz Kluge.

Errata.

Trotz sorgfältiger Revision haben sich bei der räumlichen Entfernung zwischen dem Wohnort der Autoren und dem Druckort mehrfache Druckfehler eingeschlichen, die erst bei der dritten Auflage festgestellt werden konnten. Man bittet dieselben vor der Lesüre zu berichtigen.

- pag. 7 Zeile 7 von oben lies statt: „bald der andern“ = „bald bei der andern“.
 pag. 11 Zeile 4 von unten lies statt: „mit der“ = „mit den“.
 pag. 13 Zeile 10 von unten lies statt: „konnte“ = „konnten“.
 pag. 14 Zeile 7 von unten lies statt: „Zähnen“ = „Zehen“.
 pag. 19 Zeile 13 von unten lies statt: „da hat es“ = „da hat er“.
 pag. 29 Zeile 10 von unten lies statt: „von den seltsamen und gefährlichen Handel“ = „von dem seltsamen und gefährlichen Handel“.
 pag. 29 Zeile 17 von unten lies statt: „drei Gesandten“ = „drei Gesandte“.
 pag. 41 Zeile 12 von oben lies statt: „Herzogs Gotthards“ = „Herzog Gotthards“.
 pag. 42 Zeile 1 von oben lies statt: „geleitet“ = „gefordert“.
 pag. 51 Zeile 12 von unten lies statt: „eigene Stadt“ = „eigene Hand“.
 pag. 54 Zeile 10 von unten lies statt: „Wagen“ = „Zähnen“.
 pag. 75 Zeile 3 von oben lies statt: „mochte“ = „mochten“.
 pag. 77 Zeile 2 von oben lies statt: „aus“ = „auf“.
 pag. 78 Zeile 10 von oben lies statt: „Rechts“ = „Rats“.
 pag. 78 Zeile 2 von unten lies statt: „Großen“ = „Großer“.
 pag. 99 Zeile 8 von unten lies statt: „leidlichen“ = „leidigen“.
 pag. 118 Zeile 10 von unten lies statt: „Hattfand“ = „Hei“.
 pag. 120 Zeile 5 von unten lies statt: „Abmachung“ = „Abmahnung“.
 pag. 129 Zeile 3 von unten lies statt: „Altereuten“ = „Ältereuten“.
 pag. 137 Zeile 18 von oben lies statt: „Ernst“ = „Evert“.
 pag. 142 Zeile 2 von oben lies statt: „Jahrensbachs“ = „Jahrensbach“.
 pag. 142 Zeile 5 von oben lies statt: „Jahrensbach“ = „Jahrensbach“.
 pag. 145 Zeile 10 von unten lies statt: „des Erzherzog Maximilians“ = „des Erzherzogs Maximilian“.
 pag. 147 Zeile 4 von oben lies statt: „sei der Rat bereit“ = „sei der Rat bereit“.
 pag. 148 Zeile 8 von oben lies statt: „mußten“ = „mußte“.
 pag. 149 Zeile 2 von unten lies statt: „nannte“ = „nannten“.
 pag. 151 Zeile 6 von oben lies statt: „Alteiten“ = „Ältere“.
 pag. 156 Zeile 2 von oben lies statt: „zu“ = „in“.
 pag. 161 Zeile 17 von oben lies statt: „fünfjährigen unbesonnenen“ = „fünfjährige unbesonnene“.
 pag. 165 Zeile 15 von oben lies statt: „ein Ende“ = „ein vorläufiges Ende“.
 pag. 172 Zeile 14 von unten lies statt: „an“ = „am“.
 pag. 172 Zeile 11 von unten lies statt: „Schutthaufeu“ = „Schutthausen“.
 pag. 174 Zeile 14 von oben lies statt: „gebrochenes“ = „gebrochene“.
 pag. 176 Zeile 2 von oben lies statt: „die Domänengütern“ = „den Domänengütern“.
 pag. 176 Zeile 10 von oben lies statt: „dem mit dem“ = „dem neuen Jahrhundert“.
 pag. 177 Zeile 17 von oben lies statt: zu Ende!“ = zu Ende!
 pag. 182 Zeile 13 von oben lies statt: „geschicht würden“ = „geschicht wurden“.

- pag. 200 Zeile 7 von oben lies statt: „absolutischen“ = „absolutistischen“.
- pag. 200 Zeile 10 von oben lies statt: „Herkommen“ = „Herkommen“.
- pag. 204 Zeile 3 von oben lies statt: „verdanken“ = „verdankten“.
- pag. 208 Zeile 3 von oben lies statt: „Trant“ = „und Trant“.
- pag. 216 Zeile 10 von unten lies statt: „religiöse“ = „religiösen“.
- pag. 218 Zeile 6 von unten lies statt: „heute“ = „heutige“.
- pag. 221 Zeile 14 von oben lies statt: „verschieben“ = „verschoben“.
- pag. 226 Zeile 5 von oben lies statt: „den Rat“ = „dem Rat“.
- pag. 237 Zeile 17 von unten lies statt: „Adel Livland“ = „Adel Livlands“.
- pag. 236 Anm. ist Th. Neander als Verfasser der Schrift „Die deutsche Universität Dorpat“ genannt: das ist ein Irrtum, die Schrift ist anonym erschienen.
- pag. 239 Zeile 3 von unten lies statt: „mancher kleiner Verstimmung“ = „mancher kleinen Verstimmung“.
- pag. 240 Zeile 5 von unten lies statt: „1879 konnte“ = „konnte 1879“.
- pag. 243 Zeile 3 von unten lies statt: „erklärte“ = „erklärte“.
- pag. 248 Zeile 3 von oben lies statt: „Ingermansland“ = „Ingermanland“.
- pag. 250 Zeile 16 von unten lies statt: „des Gustav Adolfs“ = „Gustav Adolfs“.
- pag. 256 Anm. Zeile 2 von oben lies statt: „Rundschau“ = „Rückschau“.
- pag. 261 Zeile 10 von unten lies statt: „Repräsention“ = „Repräsentation“.
- pag. 263 Zeile 5 von unten lies statt: „erfreuen“ = „ja, erfreuen“.
- pag. 265 Zeile 12 von unten lies statt: „gewonnen“ = „gewonnenen“.
- pag. 279 Zeile 13 von oben lies statt: „Schweden“ = „Schwedens“.
- pag. 279 Zeile 17 von oben lies statt: „Karl IX.“ = „Karl XI.“
- pag. 293 Zeile 6 von unten lies statt: „geworbenen“ = „geworbenen“.
- pag. 293 Zeile 12 von unten lies statt: „seinen Entgegenkommen“ = „seinem Entgegenkommen“.
- pag. 300 Zeile 7 von unten lies statt: „von Patkuls“ = „vor Patkuls“.
- pag. 315 Zeile 3 von oben lies statt: „1643“ = „1693“.
- pag. 317 Zeile 18 von oben lies statt: „Wenige Wochen“ = „kaum ein Jahr“.
- pag. 342 Zeile 17 von unten lies statt: „Siebenbürgen“ = „Siebenbürger“.
- pag. 353 Zeile 5 von oben lies statt: „wird manch!“ = „wird manch“.
- pag. 364 Zeile 2 von oben lies statt: „Anna“ = „Anno“.
- pag. 411 Zeile 4 von oben lies statt: „Alterleuten“ = „Älterleuten“.
- pag. 419 Zeile 1 von oben lies statt: „an den“ = „den“.
- pag. 419 Zeile 10 von unten lies statt: „Ubergabe“ = „Übergabe“.
- pag. 437 Zeile 1 von unten lies statt: „1863“ = „1563“.
- pag. 442 Zeile 13 von unten lies statt: „einzuzustellen“ = „einzustellen“.
- pag. 443 Zeile 8 von oben lies statt: „geblieben“ = „geblieben“.
- pag. 453 Zeile 9 von unten lies statt: „Ansicht“ = „Ausicht“.
- pag. 465 Zeile 3 von unten lies statt: „Altivland“ = „Altivlands“.
- pag. 476 Zeile 12 von oben lies statt: „verstand“ = „verstanden“.
- pag. 480 Zeile 6 von unten lies statt: „prinzipielle Gegenätze“ = „prinzipiellen Gegenätze“.
- pag. 488 Zeile 11 u. 12 von unten lies statt: „zu verbernehmen“ = „zu vernehmen“.
- pag. 490 Zeile 13 von oben lies statt: „Verfahren“ = „Verfahren“.
- pag. 494 Zeile 11 von unten lies statt: „gepannten“ = „gepanntem“.
- pag. 502 Zeile 3 von unten lies statt: „für ihm“ = „für ihn“.





Johann Heinrich Patkul.

Nach einem Bildnisse im Museum zu Riga.

Geschichte Liw-, Est- und Kurlands

von der „Aufsiegelung“ des Landes
bis zur Einverleibung in das russische Reich.

Eine populäre Darstellung

von

Ernst Seraphim.

Mit sieben Bildern, einer Karte und einem Personen- und Sachregister.

II. Band.

Wohl dem, der seiner Väter gern gedenkt.
Goethe.

I. Abtheilung: Die Provinzialgeschichte bis zur Unterwerfung
unter Rußland. Von Ernst Seraphim.

II. Abtheilung: Kurland unter den Herzögen.
Von Dr. August Seraphim.



Reval 1896.

Verlag von Franz Kuge.